

# Praktikum

## InZeitung-Journalismuswerkstatt

Die **InZeitung-Journalismuswerkstatt** gibt jungen Menschen mit Migrationshintergrund oder Migrationserfahrung die Möglichkeit den Berufsbereich des Journalismus zu *erschnuppern*, Basis-Kenntnisse im diesem Bereich zu erlernen und in dieser Branche Fuß zu fassen.

### Bewirb dich!

**Willst du Journalist/Journalistin werden?**

**Willst du die deutsche Medienlandschaft besser kennen lernen?**

**Willst du mitbestimmen, wie Medien berichten?**

**Willst du verbessern, wie in Deutschland über Migrant\*innen geschrieben wird?**

Dann bewirb Dich für ein Praktikum/Stipendium bei der **InZeitung-Journalismuswerkstatt**.

Die InZeitung-Journalismuswerkstatt bietet talentierten Jungjournalisten mit Migrationshintergrund ein Praktikum zusammen mit einem Stipendium an. Die Praktikant\*innen erhalten bei der InZeitung eine zweimonatige journalistische Grundausbildung. Danach vermittelt diese ein Praktikum bei einem Freiburger Medium oder einer Presse- oder Kommunikationsabteilung (Z.B. Amtsblatt der Stadt Freiburg, der Badischen Zeitung, Radio Dreieckland oder im Informationszentrum 3.Welt)

Ziel des Projektes ist es, die kommende Journalist\*innen-Generation für ein neues interkulturelles Deutschland mit auszuwählen, zu unterstützen und auszubilden.

Bist du interessiert und zwischen 16 und 28 Jahre alt? Schick uns deinen Lebenslauf und schreib uns in einem Motivationsschreiben, warum DU das Stipendium bekommen willst und solltest und zu welchen Themen (3 Vorschläge) du gerne schreiben würdest. Eine Textprobe zu dem Thema deiner Wahl ist vorteilhaft. Die interessantesten Bewerber\*innen werden zu einem Gespräch eingeladen.

Ausmaß: Teilzeit, studienbegleitend möglich

Das Stipendium ist mit 150 Euro monatlich dotiert.

**Bewerbung an:** [inzeitung@googlemail.com](mailto:inzeitung@googlemail.com)

**Über uns:** Die InZeitung wurde von Menschen gegründet, die mit Themen rund um Migration aus eigener Erfahrung vertraut sind. Die InZeitung behandelt das Thema Migration und Migranten aus einer anderen Perspektive, als die deutschen Medien sie normalerweise einnehmen. Mehrere Menschen mit und ohne Migrationshintergrund haben bisher für die InZeitung als freie Mitarbeiter geschrieben, fotografiert und Workshops besucht. Einige von ihnen hatten hier ihre ersten Publikationen ihrer journalistischen oder literarischen Texte, einige haben durch diese Zeitung im Journalismus Fuß gefasst und schreiben nun Beiträge für die lokalen Medien, andere arbeiten als Wissenschaftler, Künstler oder in sozialen Projekten im Bereich Migration.